



# O

# GEMEINDE OETZ

## NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung des Gemeinderates vom 13. April 2016  
im Sitzungssaal der Gemeinde Oetz

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:20 Uhr

### Anwesende:

Vorsitzender:  
Ing. Hansjörg Falkner

Mitglieder des Gemeindevorstandes:  
Ing. Mathias Speckle  
Michael Amprosi  
Ing. Michael Nagele  
Ferdinand Stecher

Mitglieder des Gemeinderates:  
Margit Swoboda  
Mag. Tobias Haid  
Anna Haslwanter  
Markus Schennach  
Mag.(FH) Bernhard Haslwanter  
Süleyman Kilic  
Mag. Georg Auderer  
Josef Jäger  
Georg Amprosi

Vertretung für Herrn Roland Haslwanter  
Vertretung für Herrn Johannes Tollinger  
Vertretung für Herrn Clemens Plattner

Entschuldigt:  
Roland Haslwanter  
Otto Liebhart  
Clemens Plattner  
Johannes Tollinger

der Vertreter hat sich kurz vor der Sitzung entschuldigt

Schriftführer: Ing. Klaus Amprosi

Zuhörer: 2

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 16.03.2016

3. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1684/1 (Oetzerau)
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1306/12 (Jeanette Fiegl)
5. Beschluss des Raumordnungsvertrages betreffend die Flächenwidmungsplanänderung des Grundstückes 1306/12
6. Verkauf der Gp. 327/26 (Habichen/Holderlag) an Helga Pirchner und Manfred Ruef
7. Vergabe der Asphaltierungsarbeiten für die Sanierung eines Teilbereiches der Habicher Straße Gp. 2950
8. Beschluss über den Ankauf von Spielgeräten für den Spielplatz Habichen
9. Entsendung von weiteren Gemeindevertretern in den Aufsichtsrat der Bergbahnen Oetz GmbH  
Verlängerung des Pachtvertrages betreffend die Badeanstalt/Bootsverleih und den
10. Restaurantbetrieb am Piburger See, abgeschlossen zwischen Monika Schmid sowie der Gemeinde Oetz
11. Berichte des Bürgermeisters
12. Anträge, Anfragen, Allfälliges

#### 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende eröffnet die 3. Gemeinderatssitzung 2016, begrüßt alle Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bevor zur Tagesordnung übergegangen wird, werden die Ersatz-Gemeinderäte Mag. Georg Auderer, Josef Jäger und Georg Amprosi gemäß § 28 TGO 2001 angelobt.

#### 2) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 16.03.2016:

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 16.03.2016 bestehen keinerlei Einwände. Somit wird dieses genehmigt und unterfertigt.

#### 3) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1684/1 (Oetzerau):

##### Sachverhalt:

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 06.02.2013 beschlossen. Mit der Abteilung „Bau- und Raumordnungsrecht“ der Tiroler Landesregierung wurde damals vereinbart, dass die aufsichtsbehördliche Genehmigung erst erteilt wird, wenn mit dem Bau des Wirtschaftsgebäudes begonnen wurde.

In der Zwischenzeit wurde in der Gemeinde Oetz der elektronische Flächenwidmungsplan (eFWP) eingeführt. Bei dieser Einführung mussten alle offenen Verfahren zurückgezogen werden, so auch die gegenständliche Änderung des Flächenwidmungsplanes.

Dr. Elisabeth und Heinz Wolf haben nun mit dem Bau des Wirtschaftsgebäudes begonnen. Die Umwidmung des Grundstückes Gp 1684/1 von „Freiland“ bzw. „Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Nebengebäude - landwirtschaftliches Wirtschaftsgebäude“ in eine „Sonderfläche Hofstelle“ muss jetzt noch einmal beschlossen werden.

**Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oetz gemäß § 70 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 187, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 23. März 2016, mit der Planungsnummer 214-2016-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oetz im Bereich Grundstück 1684/1 KG Oetz durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.**

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oetz vor:

**Umwidmung**

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1684/1(Heinz Wolf)

Grundstück 1684/1 KG 80105 Oetz (70214) (rund 2461 m<sup>2</sup>)

von Freiland § 41

in

Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden]

sowie

Grundstück 1684/1 KG 80105 Oetz (70214) (rund 1068 m<sup>2</sup>)

von Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 5, Festlegung Erläuterung: landwirtschaftliches Wirtschaftsgebäude

in

Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden]

Gleichzeitig wird gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**4) Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1306/12 (Jeanette Fiegl):**

**Sachverhalt:**

Frau Jeanette Fiegl beabsichtigt die neu gebildete Gp. 1306/12 zu verkaufen. Ein Bauträger hat der Gemeinde Oetz bereits ein Projekt für die geplante Errichtung von einer Reihenhauanlage mit 3 Einheiten vorgelegt.

Hierfür ist jedoch eine Umwidmung des Grundstückes von derzeit „Sonderfläche Tennisanlage“ in ein „Gemischtes Wohngebiet“ notwendig.

Bis zu der nächsten Gemeinderatssitzung wird, in Absprache mit dem Raumplaner der Gemeinde Oetz, dann noch ein Bebauungsplan ausgearbeitet, der eine Bebauung gemäß den vorliegenden Plänen ermöglichen soll.

**Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oetz gemäß § 70 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 187, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 06. April 2016, mit der Planungsnummer 214-2015-00014, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oetz im Bereich Grundstücke 1306/10, 1306/12, 2835/1 KG Oetz durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.**

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oetz vor:

**Umwidmung**

Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1306/12 (Jeanette Fiegl)

Grundstück 1306/10 KG 80105 Oetz (70214) (rund 45 m<sup>2</sup>)

von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage  
in  
Gemischtes Wohngebiet § 38.2

sowie

Grundstück 1306/12 KG 80105 Oetz (70214) (rund 610 m<sup>2</sup>)  
von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tennisanlage  
in  
Gemischtes Wohngebiet § 38.2

Gleichzeitig wird gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

5) Beschluss des Raumordnungsvertrages betreffend die Flächenwidmungsplanänderung des Grundstückes 1306/12:

Sachverhalt:

Die Gemeinden sind ermächtigt, zum Zweck der Verwirklichung der Ziele der örtlichen Raumordnung und der Festlegung des örtlichen Raumordnungskonzepts Verträge mit Grundeigentümern abzuschließen.

Ziel dieser Verträge ist insbesondere die Vorsorge für die bestimmungsgemäße Verwendung des Baulandes und der bestehenden Bausubstanz.

Aus diesem Grund hat die Gemeinde Oetz einen Raumordnungsvertrag ausarbeiten lassen, um sicherzustellen, dass beispielsweise neu geschaffener Wohnraum nicht gegen seine geltende Widmung, als Freizeitwohnsitz verwendet wird.

Dieser Vertrag wird dann im Falle einer Flächenwidmungsplanänderung bzw. bei der Erstellung eines Bebauungsplanes von den Vertragsparteien unterfertigt.

Ein solcher Vertrag findet nun auch bei der unter Tagesordnungspunkt 4 beschlossenen Änderung des Flächenwidmungsplanes Anwendung und wird im Anschluss vom Vorsitzenden im Detail erläutert.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

6) Verkauf der Gp. 327/26 (Habichen/Holderlag) an Helga Pirchner und Manfred Ruef:

Sachverhalt:

Wie bereits berichtet wurden im Holderlag 5 Bauplätze zwischenzeitlich voll erschlossen. Nun soll das erste Grundstück Gp. 327/26 an Helga Pirchner und Manfred Ruef verkauft werden.

In der Gemeinderatssitzung am 29 Jänner 2014 wurden die diesbezüglichen Vergabekriterien und der Verkaufspreis von € 120,-/m<sup>2</sup> fixiert. Die Bauplätze wurden mit Anschlüssen an das Strom- Telefon- Ka-

nal- und Wasserleitungsnetz versorgt. Die Kosten werden mit € 1.500,- pro Bauplatz beziffert. Dieser Betrag ist zusätzlich zum Kaufpreis zu entrichten. Die Käufer erfüllen die vorgegebenen Kriterien.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**7) Vergabe der Asphaltierungsarbeiten für die Sanierung eines Teilbereiches der Habicher Straße Gp. 2950:**

**Sachverhalt:**

In den letzten Jahren wurden im Bereich zwischen der ehemaligen Pizzeria „Lungo“ und dem Mühlhof diverse Versorgungsleitungen ausgetauscht bzw. ergänzt. Da diese Arbeiten nun abgeschlossen sind muss der Straßenbelag saniert werden.

Da sich die TIWAG und TIGAS ihre Kosten für die Endsanierung dadurch sparen, werden sie sich an den Kosten für die Asphaltierungsarbeiten beteiligen.

Es wurden 3 Angebote eingeholt:

- 1.) Hitthaller & Trixl: € 29.767,59 (netto)
- 2.) Teerag Asdag € 28.358,80 (netto)
  - abzügl. Nachlass 3%: € 27.508,04 (netto)
  - Skonto 3%
- 3.) Bodner € 35.613,38 (netto)
  - Skonto 3%

Vergabevorschlag an den Bestbieter: Teerag Asdag € 27.508,04 (netto) / abzügl. 3% Skonto

**GV Michael Amprosi:**

Ist ein eventueller Anschluss der Haushalte an das geplante Glasfasernetz in diesem Bereich berücksichtigt?

**Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:**

Es werden Leerrohre eingelegt, dass bei einem späteren Hausanschluss keine Grabungsarbeiten mehr erforderlich sind.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

**8) Beschluss über den Ankauf von Spielgeräten für den Spielplatz Habichen:**

**Sachverhalt:**

Der Spielplatz im Bereich des jährlich abgehaltenen Maibaumfestes in Habichen wurde im Zuge der Rodungsarbeiten für die neuen Bauplätze demontiert. Nun werden die ursprünglichen Spielgeräte wieder aufgestellt und mit neuen Geräten ergänzt.

Hierfür wurden 2 Angebote eingeholt, wobei ein exakter Vergleich der Angebote, aufgrund unterschiedlicher Materialstärken etc. nicht möglich ist.

Angebote:		
Gerät	Firma Mair	Firma Obra
Spielburg	€ 10.401,34	€ 9.484,80
Kleinkindkombi	€ 3.747,53	€ 4.302,72
Schaukel	€ 893,35	€ 1.109,76
Reck	€ 558,72	€ 487,05
Netto	€ 15.529,26	€ 16.367,04
+20% Mwst.:	€ 3.105,85	€ 3.273,41
Brutto	€ 18.635,11	€ 19.640,45
Beide Firmen gewähren 2% Skonto/10 Tage		

Vergabevorschlag an die Firma Mair, da ein günstigeres Angebot abgegeben wurde und zudem noch eine stabilere Konstruktion (größere Querschnitte des Holzkonstruktion) zur Ausführung kommen wird. Die demontierten Spielgeräte wurden auch schon von der Fa. Mair geliefert.

Bgm.-Stv. Ing. Mathias Speckle:

Die Schiregion Hochoetz hat noch eine Schaukel und eine Rutsche und könnte diese zur Verfügung stellen.

Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:

Das Angebot wird dankend angenommen. Die Verwendungsmöglichkeiten werden geprüft.

GV Ing. Michael Nagele:

Werden für diese Investition wieder Sponsoren gesucht, wie das beim Spielplatz in Schlatt der Fall war?

Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:

Derzeit wird mit dem Grillverein Habichen über eine mögliche finanzielle Beteiligung gesprochen. Zusätzlich wird noch eine Förderung von max. € 10.000,- aus Fördermitteln des Forst- und Landschaftsdienstes beantragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

9) Entsendung von weiteren Gemeindevertretern in den Aufsichtsrat der Bergbahnen Oetz GmbH:

Sachverhalt:

Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates wurden zwar die Vertreter für die Schiregion Hochoetz bestimmt, zusätzlich müssen aber noch weitere Gemeindevertreter in die Bergbahnen Oetz GmbH entsandt werden. Diese Gesellschaft ist nicht mehr operativ tätig, verwaltet aber noch die ein oder andere Liegenschaft.

Vorschlag der 4 Vertreter:

- Bgm. Ing. Hansjörg Falkner
- Bgm. Stv. Ing. Mathias Speckle
- GV Michael Amprosi
- GR Clemens Plattner

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

Die 4 Vertreter haben sich jeweils bei ihrer Wahl, aufgrund von Befangenheit, der Stimme enthalten.

10) Verlängerung des Pachtvertrages betreffend die Badeanstalt/Bootsverleih und den Restaurantbetrieb am Piburger See, abgeschlossen zwischen Monika Schmid sowie der Gemeinde Oetz:

Sachverhalt:

Der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Oetz und Monika Schmid ist im Oktober 2015 ausgelaufen. In diesem Vertrag wurde der Pächterin eine Verlängerungsoption auf weitere 5 Jahre eingeräumt, welche Monika Schmid nun ziehen möchte.

Da es in der vergangenen Saison einige Beschwerden bezüglich der Öffnungszeiten bzw. mangelnder Sauberkeit gegeben hat, wurde der Vertrag in einigen Punkten überarbeitet.

Weiters wurde in dem ursprünglichen Vertrag eine aliquote Anpassung des Pachtzinses im Falle einer Erhöhung der Eintrittspreise vereinbart.

Da die Eintrittspreise in der kommenden Saison nun im Mittel um ca. 6-7% erhöht werden, wäre eine entsprechende Anpassung des Pachtzinses die Folge.

In einem Gespräch mit der Pächterin wurde aber glaubhaft deutlich gemacht, dass die Umsätze durch den Verkauf von Eintrittskarten in den letzten Jahren aufgrund diverser Ursachen zurückgegangen sind. Ursächlich dafür sind einerseits die Konkurrenzunternehmen Area 47 oder Badesees Umhausen, andererseits aber auch die Abschläge auf die Eintrittspreise durch Regiocard und Ötztalcard (nur 50% vom Eintrittspreis werden ausbezahlt).

GV Michael Amprosi:

Durch die Verlängerung der Öffnungszeiten im Juli und August entstehen auch Mehrkosten für die Pächterin. Auf eine Anpassung des Pachtzinses kann daher verzichtet werden.

Sollte zukünftig nicht ein Kontrollorgan seitens der Gemeinde installiert werden, um den laufenden Betrieb „überwachen“ zu können?

Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:

Es könnte ein Ansprechpartner aus dem Gemeinderat namhaft gemacht werden, der zukünftig als Verbindungsglied zwischen Pächterin und Gemeinde fungiert.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-
Enthaltung:	-

11) Berichte des Bürgermeisters:

• Konstituierende Sitzung der Ausschüsse

Überprüfungsausschuss:	Obmann Mag. (FH) Bernhard Haslwanger
Bau- und Raumordnungsausschuss	Obmann Ing. Michael Nagele
Landwirtschaftsausschuss	Obmann Ferdinand Stecher
Ausschuss Soziales, Familie, Bildung	Obfrau Margit Swoboda
Umwelt- und Verkehrsausschuss	Obmann Clemens Plattner
Kultur- und Veranstaltungsausschuss	Obmann Markus Schennach

• Flüchtlinge

Im Haus „Aurora“ sind 19 Flüchtlinge (4 Familien) eingetroffen. Es können noch maximal 3 Personen aufgenommen werden.

• Sozial- und Gesundheitssprengel

Bei der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurde unter anderem besprochen, dass dringend zusätzliche Freiwillige für die Auslieferung von „Essen auf Rädern“ benötigt werden. Darauf wird es auch noch in einer Aussendung der Gemeinde hingewiesen.

- Bauhof  
Schon seit längerer Zeit ist eine Erweiterung des Bauhofes geplant, um mehr Platz für die Unterbringung diverser Geräte zu schaffen. Nun besteht die Möglichkeit die Halle der Giggijochbahn (20 x 35m) in Sölden zu übernehmen. Die Bauhofmitarbeiter werden die Halle in Sölden abtragen und in Oetz wieder aufbauen.
- Forstweg Hungerbichl  
Der positive Bescheid für die Errichtung ist nach erfolgter Interessenabwägung eingetroffen. Nun muss noch abgewartet werden, ob seitens des Landesumweltanwaltes, während der Rechtsmittelfrist, eine Beschwerde eingebracht wird.
- Betriebsschluss Schiregion Hochoetz  
Der Vorsitzende gratuliert dem Betriebsleiter Ing. Mathias, stellvertretend für die gesamte Belegschaft, zu der abgelaufenen Wintersaison und spricht von perfekten Bedingungen und einem sehr positiven Endergebnis. In Kürze wird es einen Termin im Landhaus geben, um mit den Verantwortlichen die Möglichkeiten eines Zusammenschlusses der Schigebiete Hochoetz und Kühtai zu besprechen.
- Saal Ez  
Die 20 Jahr alten Beschallungsgeräte wurde gegen neue ausgetauscht.
- Schutzwege  
Die Behörde (BH Imst) hat sämtliche Schutzwege im Gemeindegebiet einer Überprüfung unterzogen. Nun müssen alle Schutzwege den geltenden Richtlinien, in Bezug auf Beleuchtung und Beschilderung, angepasst werden. Diese Maßnahmen stellen sich als sehr aufwendig und teuer heraus.
- Öztaler Ache / Sautner Steg  
Mit den Sanierungsarbeiten an den Widerlagern des Sautner Stegs wurde zwischenzeitlich begonnen. Die Einwendungen diverser Raftingunternehmen wurden vor Abschluss der Arbeiten noch berücksichtigt.
- Landesstraße Piburg  
Die Ausbaurbeiten sind vorerst abgeschlossen. Die Restarbeiten werden nach Ende der Sommersaison in Angriff genommen.
- Straßenmeister  
Robert Schmid hat seinen Ruhestand angetreten. Der neue Straßenmeister für das Ötztal heißt Michael Strigl. Derzeit wird der neue Bauhof der Straßenmeisterei auf der Ötztaler Höhe errichtet.
- Befangenheit  
Der Amtsleiter wird den Gemeinderäten als weitere Information einen Auszug aus der Tiroler Gemeindeordnung schicken. § 29 der TGO 2001 regelt die Befangenheit von Mitgliedern der Kollegialorgane von Gemeinden.
- Termine
  - Umwelttag am 23.04.2016 - Treffpunkt 09:00 Uhr
  - Bundespräsidentenwahl am 24.04.2016
  - Ausflug Gemeinderat vom 19.05. bis 21.05.2016

## 12) Anträge, Anfragen, Allfälliges:

- GV Ing. Michael Nagele:  
Wie ist der Stand in Sachen „Sicherungsarbeiten Steingasse“?

Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:

Am heutigen Tag hat ein Lokalausgang stattgefunden. Aufgrund der Gefahrensituation muss schnell gehandelt werden. Als erster Schritt soll mit einem Netz das lose Gestein gesichert werden, dann kann erst eine Hangentlastung durchgeführt werden.

- Ersatz-GR Mag. Georg Auderer:

Bei der Erweiterung des Siedlungsgebietes „Moos“ wurde in einer der vergangenen Sitzungen die schlechte Wendemöglichkeit für Fahrzeuge kritisiert. Gibt es diesbezüglich etwas Neues?

Bgm. Ing. Hansjörg Falkner:

In dieser Sache werden gerade Gespräche mit Klaus Jäger geführt, da eventuell Flächen mit ihm getauscht werden. Für eine Verbesserung der Wendemöglichkeit wurde schon eine Lösung gefunden.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung und dankt für die Mitarbeit.

**ggg.**

.....  
Bgm. Ing. Hansjörg Falkner

.....  
Ing. Klaus Amprosi

.....  
Bgm. Stv. Ing. Mathias Speckle

.....  
GV Michael Amprosi

.....  
GV Ing. Michael Nagele

.....  
GV Ferdinand Stecher

.....  
Ersatz-GR Mag Georg Auderer

.....  
GR Margit Swoboda

.....

GR Mag. Tobias Haid

.....  
GR Anna Haslwanter

.....  
Ersatz-GR Josef Jäger

.....  
GR Markus Schennach

.....  
Ersatz-GR Georg Amprosi

.....  
GR Mag (FH) Bernhard Haslwanter

.....  
GR Süleyman Kilic